

Minister bleibt verantwortungsvolles Krisenmanagement schuldig



In deutschen Geflügelställen herrscht erneut Ausnahmezustand: Zugvögel haben ein neues Vogelgrippe-Virus nach Deutschland gebracht. Jetzt gibt es einen [ersten Fall auch in Niedersachsen](#) [1]. Der landwirtschaftspolitische Sprecher der FDP-Fraktion im Niedersächsischen Landtag, Hermann Grupe, kritisiert das Vorgehen des Landwirtschaftsministeriums: "Bis zum gestrigen Tag gab es im nun von einem Vogelgrippefall betroffenen Landkreis Peine keinerlei Aufstallungspflicht – in direkten Nachbarkreisen hingegen schon." Der zuständige Minister sei seiner Verantwortung nicht gerecht geworden.

"Der Minister hätte solche besonders gefährdeten weißen Flecken auf der Landkarte viel früher erkennen und auf eine Aufstallung hinwirken müssen", so der Agrarexperte. Stattdessen habe Meyer immer wieder nur auf die Zuständigkeit der Landkreise hingewiesen.

Stallpflicht anordnen

Grupe: "Als Landwirtschaftsminister muss er jedoch in einer solchen Gefährdungslage seiner besonderen Verantwortung gerecht werden und frühzeitig eine Managementrolle einnehmen."

Sogar jetzt, wo auch die Niedersächsische Geflügelwirtschaft eine Stallpflicht in ganz Niedersachsen fordere, bleibe Meyer ein verantwortungsvolles Krisenmanagement schuldig. "Er muss nun eine Stallpflicht anordnen, wie es Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Hamburg bereits vergangene Woche getan haben", fordert Grupe.

Minister bleibt verantwortungsvolles Krisenmanagement schuldig (Druckversion)

Quell-URL:<https://www.liberale.de/content/minister-bleibt-verantwortungsvolles-krisenmanagement-schuldig>

Links

[1] <http://www.abendblatt.de/region/niedersachsen/article208729343/Erster-Fall-von-Vogelgrippe-auch-in-Niedersachsen.html>